

Stadt	18.11.2015 15:00 Uhr	Seniorenbeirat
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Seniorenbeirates		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Dorothee Radtke
 Herr Hans-Jürgen Köhler
 Frau Silke Jacobs
 Herr Horst Wolter
 Herr Wilfried Brennemann
 Herr Bernd Reinemann
 Frau Marita Wolter
 Herr Eugen Lenz
 Herr Hermann-Josef Schepers
 Herr Sebastian Girrullis
 Frau Hildegard Kirsten
 Frau Birgit Prystaw
 Frau Jutta Grochowski
 Frau Rita Ehmanns
 Herr Wolfgang Blümer
 Frau Heidi Scholz-Immer
 Herr Friedrich Jansen

Abwesende

Herr Rudolf Hegenberg
 Herr Josef Schneider

Verwaltung

Frau Elke Münich
 Herr Jürgen Jäschke
 Herr Frank Kegelmann
 Frau Nese Özcelik
 Frau Ursula Sporysch

Gäste

Herr Jochen Kamps
 Frau Carolina Brauckmann
 Herr Georg Roth
 Frau Aline Hellmich
 Frau Betty Deicke
 Herr Hans Katernberg

Stadt Oberhausen	18.11.2015 15:00 Uhr	Seniorenbeirat
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Seniorenbeirates Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Seniorenwohnen - Wohnen mit Service bei der AWO
Es berichtet Herr Jochen Kamps, AWO.
- 2 Gleichgeschlechtliche Lebensformen in der Seniorenarbeit. Hintergrund und kommunale Beispiele.
Es berichten Frau Carolina Brauckmann und Herr Georg Roth, Fachberatung gleichgeschlechtliche Lebensweisen in der offenen Senior_innenarbeit in NRW c/o rubicon Köln.
- 3 Haushaltssanierungsplan 2016 ff.
Vorlage: B/16/1119-01
- 4 Mitteilungen / Anregungen

Frau Radtke eröffnet die 6. Sitzung des Seniorenbeirates und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist den Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Mit der Tagesordnung sind die Mitglieder einverstanden. Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt sich Herr Kegelmann, neuer Alten- und Pflegeplaner der Stadt Oberhausen, vor.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. **Seniorenwohnen - Wohnen mit Service bei der AWO**
Es berichtet Herr Jochen Kamps, AWO.

Herr Kamps stellt im Rahmen einer Präsentation das Wohnangebot der AWO für Senioren und Seniorinnen vor. Hierbei handelt es sich um 363 Wohnungen verteilt über das gesamte Stadtgebiet an 5 Standorten. Vor dem Hintergrund des stark zunehmenden Bedarfs an modernen, alten- und behindertengerechten Wohnungen begann die AWO vor ca. 10 Jahren mit Planungen für die Erweiterung und den Neubau zusätzlicher Wohnhäuser und Wohnprojekte. Bis heute wurden mehrere Vorhaben realisiert und es entstand seniorengerechter Wohnraum, verbunden mit individuell wählbaren Zusatzleistungen.

Herr Kamps berichtet, dass die AWO unter dem Leitmotiv "Nachbarschaft mit Anspruch und Verantwortung füreinander" die Wohnanlage am Julius-Brecht-Anger schrittweise zum "Hermann-und-Luise-Albertz-Wohndorf" weiterentwickeln will. Die-

Stadt Oberhausen	18.11.2015 15:00 Uhr	Seniorenbeirat
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Seniorenbeirates		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

ses Projekt wird durch das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW finanziell unterstützt. Neben Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen im Hinblick auf Barrierefreiheit und energetischer Optimierung sollen sowohl die jetzigen Bewohner und Bewohnerinnen als auch die im Quartier lebenden Nachbarn mit einbezogen werden. Neben den bisherigen Aktivitäten soll die Vernetzung des Wohndorfes mit einigen Organisationen, aber auch der Nachbarschaft forciert werden. Es soll zu einem Dialog über das Zusammenleben in einer solidarischen Gemeinschaft kommen und ein lebendiges Mit- und Füreinander initiiert werden. Gleichzeitig soll der Aufbau von wohnungs- und quartiersbezogenen Dienstleistungen und Angeboten intensiv vorangetrieben werden. Durch die Beteiligung möglichst vieler Interessierter bei der Initiierung der verschiedenen Angebote sollen Beziehungen der Bewohner und Bewohnerinnen im Quartier gestärkt werden und zur gegenseitigen unentgeltlichen Unterstützung führen.

2. Gleichgeschlechtliche Lebensformen in der Seniorenarbeit. Hintergrund und kommunale Beispiele.

Es berichten Frau Carolina Brauckmann und Herr Georg Roth, Fachberatung gleichgeschlechtliche Lebensweisen in der offenen Senior_innenarbeit in NRW c/o rubicon Köln.

Frau Brauckmann und Herr Roth stellen die Arbeit von Rubicon e.V., gleichgeschlechtliche Lebensweisen in der offenen Senioren- und Seniorinnenarbeit in NRW, vor. Als Einstieg in das Thema zeigen sie einen Film, in dem ältere gleichgeschlechtlich orientierte Frauen und Männer zu Wort kommen, sich zu ihrer Lebenssituation äußern und Bedürfnisse und Anliegen nennen.

Die Anwesenden sind beeindruckt und begrüßen, dass das Thema aufgegriffen wird.

Ziele der Landesfachberatung für ältere Lesben und Schwule sind:

- Sichtbarkeit von älteren Lesben und Schwulen in Gesellschaft und Öffentlichkeit
- Etablierung einer Kultur der Vielfalt in den Alteneinrichtungen
- Sensibilisierung für gleichgeschlechtliche Lebensformen in kommunaler und landesweiter Senior_innenpolitik
- Unterstützung beim Aufbau lebensweltorientierter Alters- und Generationennetzwerke.

Herr Roth und Frau Brauckmann stellen Handlungsbeispiele anderer Kommunen vor und fragen, was in Oberhausen möglich ist.

Als mögliche Maßnahmen für Oberhausen werden gesehen:

- Abklären, ob bei den Trägern der Altenarbeit Interesse am Thema besteht

Stadt Oberhausen	18.11.2015 15:00 Uhr	Seniorenbeirat
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Seniorenbeirates		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- Sensibilisierung der Öffentlichkeit (Seniorenzeitung, Volkshochschule)
- Berücksichtigung der Lebenserfahrungen von älteren Lesben und Schwulen in der kommunalen Altenberichterstattung
- Fortbildungsveranstaltungen für in der Seniorenarbeit / Altenpflege Tätige.

**3. Haushaltssanierungsplan 2016 ff.
Vorlage: B/16/1119-01**

Der Haushaltssanierungsplan 2016 ff wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Mitteilungen / Anregungen

Frau Grochowski nimmt in Vertretung für Frau Radtke an der 2. Konferenz Alter und Pflege am 02.12.2015 teil.

Sitzungstermine des Seniorenbeirates im kommenden Jahr:
16.03., 08.06., 21.09. und 23.11. 2016.

Ende der Sitzung: 16:30 Uhr

Dorothee Radtke
Vorsitzende

Ursula Sporysch
Schriftführerin